

**Bne Taybe-Israel- Stuttgarter Kickers: Erkundungen und
Begegnungen
Dienstag 3. bis Mittwoch 11. June
Programm-Stand 21.5.08**

Di. 3.06-

10:45- -Flug mit Turkish Airlines(1185) von Tel Aviv nach Istanbul

13:00

14:35-16:30- Flug mit Turkish Airlines (1705) von Istanbul nach
Stuttgart

Fahrt nach Ludwigsburg- Übernachtung in Jugendherberge Ludwigsburg

Mit.4.06 – Open: Kennenlernen der Umgebung und Spaziergang in
Ludwigsburg

Do. 5.06- Am Morgen: Open. Am Abend Training in Ludwigsburg

Fr. 6.06-

11:00-12:30- Besuch des Landrates Dr. Haas

13:00-17:00- Stuttgarter City Visit

Sa. 7.06- Fussball Spiel: Bne Tabe vs. Stuttgarter Kickers

So. 8.06- Open: Spaziergang in Ludwigsburg (Weinberge and Neckar
Umgebung)

Mo. 9.06- Besuch der Deutschen Schule von Herrn Jan Wachsmuth:
Fussball Turnier und Barbecue
Am Abend: EM Spiel zusammenschauen

Di. 10.06- Besuch der Schule von Herrn Jan Wachsmuth: Präsentationen
n Kussai und Jan und Mittagessen
Am Abend : Stuttgart

Mit. 11.6- Rueckflug-10:50 von Stuttgart Flughafen

Projekt: „Alle spielen in einem Team“

Ludwigsburg (LL) – Der Ludwigsburger Landrat Dr. Rainer Haas hat 20 israelische Jugendliche arabischer Herkunft, Teilnehmer eines Fußballprojekts, sowie ihre sechs Begleiter im Kreishaus empfangen. „Mir und meinem Kollegen Aharon Valency von unserem Partner-Landkreis Oberes Galiläa in Israel liegt sehr am Herzen, dass bei der Lösung des Nahost-Konflikts die Araber mit einbezogen werden. Das Fußballprojekt vermittelt diesen jungen Menschen die Gewissheit, dass alle in einem Team spielen und nur miteinander gewinnen können.“ Das Fußballprojekt hat Dr. Kussai Haj Yehia ins Leben gerufen. Er ist Dozent am Beit Berl College, der Partner-Hochschule der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, und selbst Fußballtrainer im 40 Kilometer nördlich von Tel Aviv liegenden Dorf Taybe, aus dem die Jugendlichen stammen. Über den Fußball und soziale Begleitprogramme möchte Dr. Kussai Haj Yehia jungen arabisch-israelischen Menschen eine Lebensperspektive geben. Im Rahmen des Fußballprojekts, das der Landkreis, die Pädagogische Hochschule und die Vereinigung der Freunde der Pädagogischen Hochschule mit Zuschüssen unterstützen, finden zahlreiche Besichtigungen und Begleitungen statt. Unter anderem gibt es ein Freundschaftsspiel gegen eine Auswahl der Stuttgarter Kickers, ein Fußballturnier, Besichtigungen in Ludwigsburg und Stuttgart sowie ein Schulbesuch.



Israelische Jugendliche zu Besuch im Kreishaus.

Foto: LL



Auch ein Besuch im Landratsamt stand auf dem Programm. Foto: Landratsamt

Fußball verbindet

Israelisch-arabische Jugendliche zu Besuch

Sport verbindet, das zeigt zurzeit wieder die Fußball-Europameisterschaft. Und auch abseits der TV-Berichterstattung gibt es Völkerverständigung.

Zum Start der diesjährigen Fußball-Europameisterschaft hat Landrat Dr. Rainer Haas 20 israelische Jugendliche arabischer Herkunft, Teilnehmer eines Fußballprojekts, sowie ihre sechs Begleiter im Kreishaus empfangen. „Mir und meinem Kollegen Aharon Valency von unserem Partner-Landkreis Oberes Galiläa in Israel liegt sehr am Herzen, dass bei der Lösung des Nahost-Konflikts die Araber mit einbezogen werden. Das Fußballprojekt vermittelt diesen jungen Menschen die Gewissheit, dass alle in einem Team spielen und nur miteinander gewinnen

können.“ Das Fußballprojekt hat Dr. Kussai Haj Yehia ins Leben gerufen. Er ist Dozent am Beit Berl College, der Partner-Hochschule der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, und selbst Fußballtrainer im 40 Kilometer nördlich von Tel Aviv liegenden Dorf Taybe, aus dem die Jugendlichen stammen. Über den Fußball und soziale Begleitprogramme möchte man jungen arabisch-israelischen Menschen eine Lebensperspektive geben.

Im Rahmen dieses Fußballprojekts fanden außerdem zahlreiche Besichtigungen und Begegnungen für die Gäste aus der Ferne statt. Unter anderem gab es ein Freundschaftsspiel gegen eine Auswahl der Stuttgarter Kickers, ein Fußballturnier, Besichtigungen in Ludwigsburg und Stuttgart sowie einen Schulbesuch.

bz

Junge Israelis knüpfen Kontakte in Ludwigsburg

Fußballprojekt mit Partner-Landkreis gestartet

(red) – Landrat Dr. Rainer Haas hat jetzt 20 israelische Jugendliche arabischer Herkunft, Teilnehmer eines Fußballprojekts, sowie ihre sechs Begleiter im Kreishaus empfangen.

„Mir und meinem Kollegen Aharon Valency von unserem Partner-Landkreis Oberes Galiläa in Israel liegt sehr am Herzen, dass bei der Lösung des Nahost-Konflikts die Araber mit einbezogen werden“, meinte Haas. Das Fußballprojekt vermittele diesen jungen Menschen die Gewissheit, dass alle in einem Team spielten und nur miteinander gewinnen könnten.

Das Fußballprojekt hat Dr. Kussai Haj Yehia ins Leben gerufen. Er ist Dozent am Beit Berl

College, der Partner-Hochschule der Pädagogischen Hochschule (PH) Ludwigsburg, und selbst Fußballtrainer im 40 Kilometer nördlich von Tel Aviv liegenden Dorf Taybe, aus dem die Jugendlichen stammen. Über den Fußball und soziale Begleitprogramme möchte Kussai Haj Yehia jungen arabisch-israelischen Menschen eine Lebensperspektive geben.

Im Rahmen des Fußballprojekts, das der Landkreis, die PH und die Vereinigung der Freunde der PH mit Zuschüssen unterstützen, fanden zahlreiche Besichtigungen und Begegnungen statt. Unter anderem trafen sich die Jugendlichen zu einem Freundschaftsspiel gegen eine Auswahl der Stuttgarter Kickers und zu einem Fußballturnier.